

# Flugdienst

>>> *Leitfaden*

**Betreff: Digitalfunk**

**Bearbeiter:** OBR Ing. Dieter Pilat

**Datum:** März 2015

Für die Kommunikation zwischen dem Einsatzpiloten eines Hubschraubers und dem Bodenpersonal ist der Funk eine primäre Grundlage. Ohne eine funktionierende Kommunikation ist ein Flugdiensteinsatz nicht durchführbar!

Durch die Einführung des digitalen Funks ist die Einhaltung nachstehenden Leitfadens für alle an einem Flugdiensteinsatz teilnehmenden Personen zwingend erforderlich:

Aktion	Sprechgruppe	Bemerkung
Hubschrauber im Erstanflug	HS OST	<ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. HS wird bei Flugeinsatzstelle angefordert, Grundinfos (z. B. Landeplatz, Wetterlage am Einsatzort, Einsatzart) werden von der EL an den HS übermittelt</li> <li>Die Sprechgruppe HS OST ist am Einsatzort während des Flugdiensteinsatzes NICHT ZU VERWENDEN!</li> </ul>
Festlegung der Sprechgruppe am Einsatzort	z. B. HS-BM1	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hubschraubersprechgruppe des örtlichen Bezirkes – auf diese Sprechgruppe schalten alle Einsatzkräfte, die in den Flugdiensteinsatz involviert sind (im Regelfall Fliegerischer Einsatzleiter, Hubschrauberpilot, Flight Operator, Einsatzgruppe „Boden“, Einsatzgruppe „Berg“)</li> <li>Der EL ist die verwendete Sprechgruppe zu melden!</li> <li>Sind aufgrund der Einsatzgröße mehrere Sprechgruppen innerhalb des Flugdienstes erforderlich, so sind weitere Hubschraubersprechgruppen der Bezirke zu verwenden!</li> </ul>
Direktmodus (DMO)	Hubschrauber	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ist grundsätzlich nur bei Ausfall des Digitalfunknetzes zu verwenden (Ausnahme: Nach Absprache bzw. Anweisung mit/durch die Hubschrauberbesatzung)</li> </ul>

- Grundlage für den Funksprechverkehr sind die „Funksprechordnung“ und die Schulungsunterlage „Digitalfunk“ des LFV Steiermark!
- **ACHTUNG:** Ausfallsebene: Flugfunk analog bleibt erhalten!
  - 2 Kommunikationswege für Lösch- oder Rettungstrupps
  - Es sind derzeit nicht alle HS des ÖBH mit Digitalfunk ausgerüstet
  - Kommunikation mit privaten oder ausländischen Luftfahrzeugbetreibern